



# REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT NORDTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts

**Vorsitzender des Planungsausschusses**

Regionale Planungsstelle Nordthüringen beim Thüringer  
Landesverwaltungsamt

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte bei Antwortschreiben angeben)

Sondershausen  
07.10.2020

## **PA-Beschluss Nr. 05/02/2020**

des Planungsausschusses der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen vom 07.10.2020 zur Unterstützung des Antrages „Erweiterung Kinderhaus ‚Schloss Sophie von Kühn‘ in Grüningen“ auf Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Thüringen nach den Maßgaben der „Thüringer Richtlinie zur Förderung von Projekten und Maßnahmen der Regionalentwicklung und zur Gestaltung der Folgen des demografischen Wandels“ vom 29.07.2019

### **Beschluss:**

Die Regionale Planungsgemeinschaft Nordthüringen unterstützt den Antrag der Novalis Gesellschaft auf Gewährung von Zuwendungen des Freistaates Thüringen entsprechend der „Thüringer Richtlinie zur Förderung von Projekten und Maßnahmen der Regionalentwicklung und zur Gestaltung der Folgen des demografischen Wandels“ vom 29.07.2019 für die „Erweiterung Kinderhaus ‚Schloss Sophie von Kühn‘ in Grüningen“.

### **Begründung:**

Die Novalis Gesellschaft beabsichtigt die Erweiterung des Kinderhauses ‚Schloss Sophie von Kühn‘ in Grüningen von 26 auf 40 Plätze. Gleichzeitig sollen ebenerdige, rollstuhlgerechte Betreuungsplätze geschaffen werden, welche die Integration von Kindern mit Körperbehinderung ermöglichen. Weiterhin können Seniorinnen/Senioren aus dem angrenzenden Pflegeheim das Kinderhaus besuchen und generationsübergreifend Veranstaltungen durchführen.

Mit dem Vorhaben der Erweiterung des Kinderhauses im historischen Ambiente des „Schlosses Sophie von Kühn“ wird nicht nur eine quantitative, sondern auch eine qualitative Verbesserung der Betreuung ermöglicht. Die neuen Räumlichkeiten gewährleisten einen weit ausgedehnten Betreuungsbereich. Der Aktionsradius der 3- bis 6-Jährigen kann sich auf das gesamte Haus mit verschiedenen Funktionsräumen, neuen Ruhe- und Sanitärräumen erstrecken. Durch die Verbesserung der Betreuungsstruktur wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt. Junge Familien können sowohl ihre Kinder als auch ihre Eltern/Großeltern im selben

Areal betreuen lassen. Das schafft Synergien für alle Beteiligten, fördert den familiären Zusammenhalt, wirkt der Vereinsamung älterer Menschen entgegen und spart Zeit für die betreuenden Personen.

Gemeinsame generationsübergreifende Aktivitäten wie Singen, Tanzen und Spielen beleben den Alltag aller Beteiligten.

Ziel des Vorhabens ist es, den Folgen des demografischen Wandels durch innovative Projekte entgegenzuwirken. Kinder- und familienfreundliche Rahmenbedingungen sowie gute Betreuungsstrukturen sollen junge Familien anregen, im Landkreis zu bleiben bzw. zurückzukehren.

Da das Projekt der Erweiterung einer Einrichtung der Daseinsvorsorge dient und gleichzeitig die Attraktivität des historischen Gesamtareals „Schloss Sophie von Kühn“ in Grüningen erhöht, stimmt der Planungsausschuss der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen dem Förderantrag zu.

Jendricke  
Vorsitzender

Dienstsiegel